



Anmeldung eines Schulanfängers/einer Schulanfängerin an einer Grundschule (Formular nur für Schulanfänger)

Informationen zur Verarbeitung personenbezogener Daten der Schüler/innen und Eltern/
Sorgeberechtigten gemäß Art. 13 DSGVO erhalten Sie bei der jeweiligen Grundschule.

Die Anmeldung bitte vollständig und in Druckbuchstaben ausfüllen und unterschreiben.

Bitte lesbar schreiben!

Ich wähle/Wir wählen für mein/unser Kind _____,
(Name des Kindes) (Vorname des Kindes)

folgende Schule: (Bitte ankreuzen!)

- ☐ **Grundschule St. Marien**, Am Freistuhl 8, 59590 Geseke
Tel. 02942/9841200
Mail: sekretariat@mgs.geseke.schule
- ☐ **Pankratiusgrundschule Störmede**, Albert-Brand-Straße 1, 59590 Geseke
Tel. 02942/9841600
Mail: sekretariat@pgs.geseke.schule
- ☐ **Alfred-Delp-Schule**, Auf den Strickern 28, 59590 Geseke
Tel. 02942/9841300
Mail: sekretariat@ads.geseke.schule
- ☐ **Dr.-Adenauer-Schule**, Ostmauer 2, 59590 Geseke
Tel. 02942/9841400
Mail: sekretariat@das.geseke.schule

Einschulung: ☐ Schulpflicht ab 01.08.20___ ☐ auf Antrag (s. Sonstiges)
☐ Erfolgte Rückstellung im Schuljahr 20___/20___

Ich wünsche/Wir wünschen für mein/unser Kind für das Schuljahr 20___/20___ eine
Zurückstellung aus gesundheitlichen Gründen gemäß § 35 Absatz 3 SchulG. ☐ ja ☐ nein

Bitte unter „Sonstiges“ (Seite 6) kurz erläutern.



Angaben Schulanfänger/in: ☐ weiblich ☐ männlich ☐ divers

Name des Kindes	Vorname des Kindes
Straße	PLZ, Ort

Staatsangehörigkeit des Kindes		Geburtsdatum/Geburtsort des Kindes
☐ deutsch	☐ andere, nämlich:	Datum TT.MM.JJJJOrt
Geburtsland des Kindes		Zuzugsjahr des Kindes
☐ Deutschland	☐ anderes, nämlich:	

Erstsprache in der Familie		Zweitsprache in der Familie
☐ deutsch	☐ andere, nämlich:	

Religionszugehörigkeit/Konfession

Zur Zeit besuchte Kindertagesstätte	Bezeichnung der Gruppe
Besuch einer Kindertagesstätte seit	Teilnahme an der Sprachförderung in der Kindertagesstätte
 	☐ ja ☐ nein



Angaben zu den Sorgeberechtigten

(s. Seite 4)

Sorgeberechtigte (oder sorgeberechtigte/r Vertreter)

☐ Eltern

Allein sorgeberechtigt mit Nachweis Gerichtsurteil oder Negativbescheid:

☐ Mutter ☐ Vater

Mit Nachweis:

☐ Pflegeeltern ☐ Vormund

☐ Betreuung durch _____

	Sorgeberechtigte Mutter	Sorgeberechtigter Vater
Name, Vorname		
Straße		
PLZ Wohnort		

Staatsangehörigkeit		
Geburtsland, Datum des Zuzugs (Eltern)		

Telefon Festnetz		
Telefon mobil		
Telefon beruflich		
Fax		
E-Mail		

Zur schnelleren Kontaktaufnahme bitten wir Sie, uns eine Mailadresse zur Verfügung zu stellen!



Hinweis an die Personensorgeberechtigten zur Datenweitergabe:

Das Sorgerecht ist im Bürgerliche Gesetzbuch (BGB) geregelt. Es unterscheidet verschiedene Gruppen von Sorgeberechtigten. Die häufigsten Konstellationen – mit Konsequenzen für die Befugnis, Daten des Kindes an diese Personen weiterzugeben – sind:

- Verheiratete zusammenlebende Eltern: Gemeinsames Sorgerecht (§1626 BGB) = Mitteilung von Daten an beide Eltern grundsätzlich zulässig
- Getrenntlebende Eltern: Grundsätzlich gemeinsames Sorgerecht, es sei denn, gerichtlich ist etwas anders geregelt (§1671 BGB) = Mitteilung grundsätzlich an beide Elternteile zulässig, aber bei gerichtlich anders lautender Entscheidung: Übermittlung nur an den festgelegten Sorgeberechtigten
- Lebensgemeinschaften: Unverheiratete Partner mit gemeinsamen Kindern (§ 1626 a BGB): Gemeinsames Sorgerecht bei der Abgabe einer Sorgerechtserklärung der Eltern: Übermittlung an beide Elternteile, ansonsten nur die Mutter.

Dabei ist zu berücksichtigen, dass nach § 1687 BGB der sorgeberechtigte, bei dem sich das Kind aufhält, für alle alltäglichen Angelegenheiten entscheidungsbefugt und informationsberechtigt ist.

Der andere Elternteil ist seitens der Schule nur in Angelegenheiten von erheblicher Bedeutung zu beteiligen. Darunter fallen wichtige schulische Angelegenheiten wie: Anmeldung, Nichtversetzung, Nichtzulassung oder das Nichtbestehen einer Abschlussprüfung, den vorübergehenden Ausschluss vom Unterricht über eine Woche hinaus, Entlassung von der Schule oder deren Androhung, Verweisung von öffentlichen Schulen oder deren Androhung und sonstige, schwerwiegende Sachverhalte, die das Schulverhältnis wesentlich beeinträchtigen.

Daher:

Bei Alleinerziehenden: Haben Sie das alleinige Sorgerecht?		
☐ ja ☐ nein	Gerichtsurteil/Negativbescheinigung des Jugendamtes vom ----- Bitte im Sekretariat vorlegen!	Einsicht erhalten am ----- Unterschrift Aufnehmender:
Bei Lebensgemeinschaften: Haben die Eltern eine Sorgerechtserklärung abgegeben?		
☐ ja ☐ nein	Bei „Nein“: Ich bin damit einverstanden, dass auch der leibliche Kindsvater über die schulischen Leistungen unseres Kindes informiert wird.	Unterschrift der Mutter:



Notfall-Telefonnummern

z.B. Großeltern, etc. (Wichtig bei Schulunfällen oder plötzlicher Erkrankung des Kindes, wenn die Sorgeberechtigten nicht zu erreichen sind.)	Name, Vorname	Bezug zum Kind	Telefonnummer

Bitte informieren Sie die angegebenen Kontaktpersonen, dass die Telefonnummern für den Notfall in der Schule gespeichert werden.

Zusätzliche Betreuungsangebote:

Bei Interesse an einem Betreuungsplatz in der **Randstundenbetreuung** „Schule von 8-1“:

Randstundenbetreuung **Pankratiusgrundschule Störmede**:

Anmeldungen bitte direkt beim Förderverein vornehmen. Informationen erhalten Sie unter wordpress.foerderverein-pankratiusschule.de

Randstundenbetreuung **Alfred-Delp-Schule** und **Dr.-Adenauer-Schule**:

Anmeldeformulare erhalten Sie im Sekretariat der Schule, bei den Betreuerinnen der Randstunde und beim Förderverein; zusätzlich stehen die Anmeldeformulare auch auf den Homepages der Grundschulen zur Verfügung.

Randstundenbetreuung **Grundschule St. Marien**:

Anmeldungen bitte im Sekretariat der Grundschule St. Marien in der Zeit von 08.00 Uhr bis 13.00 Uhr oder bei der Schulleitung Frau Cramer-Spreen. Das Anmeldeformular steht auch auf der Homepage der Grundschule zur Verfügung.

Bei Interesse an einem Betreuungsplatz in der **OGS (Offene Ganztagsschule)**:

Anmeldeformulare erhalten Sie im Schulverwaltungsamt der Stadt Geseke, unter www.geseke.de und auch im Sekretariat der Schule. Bitte bei der Stadt Geseke, Am der Abtei 1, 59590 Geseke im Schulverwaltungsamt einreichen.



Vorschulische Fördermaßnahmen (Therapien, auch Vereine etc.)

Besonderheiten, die einen Einfluss auf die schulische Entwicklung haben könnten:

(Geburt, gesundheitliche Beeinträchtigung, Kinderkrankheiten, Diabetes, Entwicklung im Kleinkindalter, Wohnungswechsel, etc.)

**Sonstiges: (z. B. formloser schriftlicher Antrag auf vorzeitige Einschulung, Antrag
Zurückstellung, Anmerkungen etc.)**



Erklärung

Ich /Wir melden mein/unser Kind zum nächsten Schuljahr an der Grundschule

☐ St. Marien ☐ St. Pankratius ☐ Alfred Delp ☐ Dr. Adenauer an.

Ich bin/Wir sind darüber informiert, dass jedes Kind **Anspruch** auf Besuch der **nächstgelegenen Schule** hat. Übersteigt die Zahl der Kinder mit Aufnahmeanspruch die Kapazität der nächstgelegenen Grundschule, wird die Schulleitung nach festgelegten Gesichtspunkten eine Auswahlentscheidung treffen und mit Ihnen Kontakt aufnehmen.

Sollte die gewählte Schule nicht die nächstgelegene Schule sein oder für den Fall eines Anmeldeüberhanges geben Sie bitte einen Zweitwunsch an.

Als Zweitwunsch wähle ich/wählen wir folgende Grundschule:

-----.

Die Angaben in dieser Anmeldung sind vollständig und richtig. Änderungen teile/n ich/wir umgehend und unaufgefordert mit.

Ort, Datum

Unterschrift des/der Sorgeberechtigten

Ort, Datum

Unterschrift des/der Sorgeberechtigten

Ich bin/Wir sind über das Infektionsschutzgesetz informiert worden und ich werde/wir werden uns daran halten. Der Belehrungsbogen zum Infektionsschutzgesetz ist unter diesem Link abrufbar:

www.geseke.de/Belehrung_IfSG



Einverständniserklärung:

(Bitte ankreuzen)

Ein Widerruf ist jederzeit schriftlich im Sekretariat der Schule (Adresse s. Seite 1) für die Zukunft möglich!

☐ Ich erkläre mich/Wir erklären uns damit einverstanden, dass die Schulleitung bzw. die beauftragte Lehrkraft bzgl. der Einschulung meines/unseres Kindes **Rücksprache** mit der Leitung bzw. der beauftragten Erzieherin der v. g. Kindertagesstätte nehmen darf. Wir entbinden die Schulleitung bzw. die beauftragte Lehrkraft sowie die Leitung der Kindertagesstätte bzw. die beauftragte Erzieherin von der **Schweigepflicht** bzgl. der Schulfähigkeit und Einschulung meines/unseres Kindes

_____, _____
(Name) (Vorname)

☐ Ich bin/Wir sind damit einverstanden, dass folgende Telefonnummer
_____ in einer **Elterntelefonliste im Klassenverband veröffentlicht**
wird.

- ☐ Ich bin/Wir sind damit einverstanden, dass mein/unser Kind im Rahmen von schulischen Veranstaltungen und Projekten auf veröffentlichten Fotos und Filmen,
- ☐ in der Presse,
- ☐ auf der schuleigenen Plattform Sdui sowie
- ☐ auf der Homepage der Schule bzw. Projekttafeln in der Schule zu erkennen ist.
- ☐ Gegebenenfalls wird der **Vorname** meines/unseres Kindes veröffentlicht.
Weitere Daten unterliegen dem Datenschutz und werden nicht veröffentlicht.

Ort, Datum

Unterschrift des/der Sorgeberechtigten

Ort, Datum

Unterschrift des/der Sorgeberechtigten

Die Anmeldung kann auch per Post, per Einwurf im Briefkasten der Schule oder per Mail während der Anmeldezeit abgegeben werden.

Bitte geben Sie nur eine vollständig ausgefüllte und von den Sorgeberechtigten unterschriebene Anmeldung ab! Falls Sie noch Fragen haben, wenden Sie sich bitte an das Sekretariat der gewünschten Schule.



Elterninformation

Kooperatives Aufnahmeverfahren an den Geseker Grundschulen

Anmeldung Ihres Kindes zur Einschulung

Grundschule St. Marien, Am Freistuhl 8, 59590 Geseke

Tel. 02942/9841200

Mail: sekretariat@mgs.geseke.schule

Pankratiusgrundschule Störmede, Albert-Brand-Straße 1, 59590 Geseke

Tel. 02942/9841600

Mail: sekretariat@pgs.geseke.schule

Alfred-Delp-Schule, Auf den Strickern 28, 59590 Geseke

Tel. 02942/9841300

Mail: sekretariat@ads.geseke.schule

Dr.-Adenauer-Schule, Ostmauer 2, 59590 Geseke

Tel. 02942/9841400

Mail: sekretariat@das.geseke.schule

Sehr geehrte Eltern und Sorgeberechtigte,

die Geseker Grundschulen haben in der Pilotphase (2020 bis 2024) am Projekt „Kooperatives Aufnahmeverfahren“ im Übergang Kita – Grundschule in der Bildungsregion Kreis Soest teilgenommen.

Das Ziel

Ziel des „Kooperativen Aufnahmeverfahrens“ war es, gemeinsam mit Ihnen, den Erzieherinnen/Erziehern der Kindertageseinrichtung, gegebenenfalls dem Kinder- und Jugendärztlichen Dienst (Gesundheitsamt Kreis Soest) und der aufnehmenden Grundschule einen optimalen Übergang von der Kita in die Schule zu gestalten.

Die Beteiligten

- **Eltern und Sorgeberechtigte**

Sie begleiten als Eltern und Erziehungsberechtigte Ihr Kind von Beginn an und sind daher „Experten“ für Ihre Kinder.



- **Kindertageseinrichtungen**

Die Erzieher/innen in der Kindertageseinrichtung haben Ihr Kind über mehrere Jahre professionell pädagogisch begleitet und gefördert.

- **Kinder- und Jugendärztlicher Dienst**

Der Kinder- und Jugendärztliche Dienst des Gesundheitsamtes beim Kreis Soest hat die gesetzliche Pflichtaufgabe, für Ihr Kind eine Schuleingangsuntersuchung durchzuführen und über das Ergebnis ein schulärztliches Gutachten zu erstellen. Hierzu wird Ihr Kind entweder in der Kindertageseinrichtung durch sozialmedizinische Mitarbeiter/innen des Kinder- und Jugendärztlichen Dienstes oder durch die Amtsärztinnen/ Amtsärzte im Gesundheitsamt untersucht.

- **Schulleitung**

Die Schulleitung der gewünschten Grundschule entscheidet unter Berücksichtigung des schulärztlichen Gutachtens über die Aufnahme des Kindes an der Schule. Hierfür muss das Kind die erforderlichen körperlichen, geistigen und sozialen Voraussetzungen erfüllen.

Das „Kooperative Aufnahmeverfahren“ und seine Vorteile

- **Vermeidung einer „Doppeltestung“ Ihres Kindes**

Die „Doppeltestung“ Ihres Kindes durch den Kinder- und Jugendärztlichen Dienst des Kreises Soest und zusätzlich durch die Schulleitung unserer Schule sollte vermieden werden.

- **Einbeziehung Ihrer Expertise sowie der Expertise der Erzieher/innen in einem „Kooperativen Aufnahmegespräch“**

Zentrales Element des Verfahrens war das „Kooperative Aufnahmegespräch“, zu dem die Schulleitung nach der Schulanmeldung Sie als Eltern und Sorgeberechtigte, die Erzieher/innen Ihres Kindes sowie bei einem Unterstützungsbedarf Ihres Kindes auch den Kinder- und Jugendärztlichen Dienst eingeladen hat. Im Rahmen dieses gemeinsamen Gespräches mit der Schulleitung oder einer beauftragten Lehrerin / einem beauftragten Lehrer hatten alle Beteiligten die Möglichkeit, offen ihre Expertise zur Beurteilung der Schulfähigkeit und Planung einer individuellen Unterstützung Ihres Kindes beizutragen und gemeinsam zu entwickeln. Die Schulleitung bekam so möglichst umfassende Informationen für ihre Entscheidung über die Schulaufnahme und die weitere Förderung in der Schule.

Sie als Eltern bekamen Hinweise, wie Sie die Entwicklung Ihres Kindes bis zur Einschulung mit Unterstützung der Erzieher/innen weiter fördern konnten.

Obwohl die Pilotphase nicht mehr fortgesetzt wird, werden Elemente des „Kooperativen Aufnahmeverfahrens“ aufgrund der positiven Evaluationsergebnisse von den Geseker Grundschulen in dieser oder ähnlicher Form weitergeführt.



Voraussetzung für die Teilhabe am v.g. Aufnahmeverfahren

Um das Aufnahmeverfahren in der Form durchzuführen, benötigen wir Ihr Einverständnis zum Datenaustausch über Ihr Kind (s. Anlage).

Bitte senden Sie daher die anhängende Einverständniserklärung mit der Anmeldung an die Adresse der von Ihnen gewünschten Schule zurück.

Mit freundlichen Grüßen

St. Cramer-Spreen, Schulleitung Grundschule St. Marien

A. Karthaus, Schulleitung Pankratiusgrundschule Störmede

S. Rinsdorf, stv. Schulleitung Alfred-Delp-Schule

A. Rosenthal, Schulleitung Dr.-Adenauer-Schule

Anlage: Einverständniserklärung



An die

☐

Grundschule St. Marien, Am Freistuhl 8, 59590 Geseke

Tel. 02942/9841200

Mail: sekretariat@mgs.geseke.schule

☐

Pankratiusgrundschule Störmede, Albert-Brand-Straße 1, 59590 Geseke

Tel. 02942/9841600

Mail: sekretariat@pgs.geseke.schule

☐

Alfred-Delp-Schule, Auf den Strickern 28, 59590 Geseke

Tel. 02942/9841300

Mail: sekretariat@ads.geseke.schule

☐

Dr.-Adenauer-Schule, Ostmauer 2, 59590 Geseke

Tel. 02942/9841400

Mail: sekretariat@das.geseke.schule

Einverständniserklärung

Hiermit erkläre/n ich/wir uns mit dem Datenaustausch der beteiligten Institutionen über mein/unser Kind im Rahmen des „Kooperativen Aufnahmeverfahrens“ einverstanden.

Die Daten werden nicht an andere Stellen weitergegeben.

Name des Kindes

Vorname des Kindes

Geburtsdatum

Straße, Hausnummer

Postleitzahl, Ort

Name/n des/der Sorgeberechtigten 1

Name/n des/der Sorgeberechtigten 2

Mir/uns ist bekannt, dass die Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden kann.

Ort, Datum

Unterschrift des/der Sorgeberechtigten